



GesUndFit & Happy mit Horse

Bettina Wegner

TCM ☯ Vitalisierung
Achtsamkeitstraining
Energiearbeit & Yoga4You
Seelengespräche mit Tieren
Heilpilz-Therapie für Mensch & Tier
Therapeutische Öle für Mensch & Tier
TCM-Wellness-Massagen für Pferde & Hunde

natürliche Gesundheitsfürsorge
& spirituelles Lifestyle-Coaching
zum Wohle für Mensch und Tier



www.bettinawegner.info
www.happymithorse.de
Mail: gesundfit@gmx.de
Mobil: 0163 978 5601
Post: Ahornsteg 16, 37079 Göttingen

Wenn nicht jetzt, wann dann?

Um Dein Tier in den **Fellwechselphasen** bestmöglich zu unterstützen, ist eine langfristige und maximal mögliche natürliche Haltung notwendig. Oft sind aber die Umstände so, dass wir nicht alles beeinflussen können, wie wir es uns gern wünschen.

Ganz besonders bei stressgeplagten, älteren und oder chronisch kranken Tieren ist es umso wichtiger, ihnen die zusätzliche Belastung, die den Fellwechsel im Stoffwechsel mit sich bringt, zu erleichtern.

Als Heilpilz-Beraterin (Mykotherapie) bin ich ausgebildet, individuell abgestimmte Heilpilze auszusuchen und dem jeweiligen Bedarf anzupassen. Die Gabe der Heilpilze kann der Mensch des Tieres dann selbstständig durchführen und sich (je nach Grundzustand und Ziel) über kurz- und langfristig sichtbare Erfolge freuen.

Hier möchte ich Dir ein paar Heilpilze vorstellen, die ich für die Fellwechselzeit empfehlen würde.

Aus diesen Pilzen suche ich Einzelpilze oder Kombinationen heraus, die dann in einer dem Tier persönlich angepassten niedrigen Dosierung verfüttert werden.

Meine Auswahl von folgenden Pilzen beschränkt sich im Durchschnitt auf 4 Heilpilze. Die Therapiedauer richtet sich nach dem allgemeinen und speziellen Gesundheitszustand und kann als Kur oder längerfristige therapeutische Unterstützung wirken.

Älteren Tieren mit einem guten Allgemeinzustand würde ich z.B. eine Kombination von „Hericum-Reishi S“ und „Cordyceps-Polyporus“ für den Fellwechsel als Kur (8 Wochen inkl. Einschleichphase) empfehlen.

Als Kur für den Fellstoffwechsel könnten aber auch ABM und Coriolus in Kombination eine gute Wahl sein...

Hier also die Heilpilze in aller Kürze und Bezug zum Fellstoffwechsel:

ABM	bei Allergien und Autoimmunerkrankungen, als Immun-Modulation (Regulation) Unter Umständen wird er auch in der Sommererkzemprophylaxe empfohlen.
Chaga	bei Juckreiz (durch z.B. allergische Reaktion), reduziert Entzündungsprozesse und daraus resultierende Geschwüre (insbesondere auf den Magen-Darm-Trakt wirkend) Wirkt gegen Wurmbefall, Antiviral, Antibakteriell und Hautmilben. Auch in der Krebstherapie und Nachbehandlung reduziert er die Folgen von z.B. Chemotherapien, Bestrahlung
Cordyceps	reguliert den pH-Wert im Blut (Haut ist die „Spitze“ des Blutes nach TCM), reduziert Entzündungsprozesse und Infekte, stärkt und moduliert die Nebennieren-Hormone (Stresshormone) und wirkt Stoffwechselentlastend. Er gilt als „Anti-Aging-Pilz“
Coriolus	seine Wirkung ist Antioxidativ und wirkt gegen unerwünschte Bakterien, gegen Viren und (Haut)Pilze. Dadurch stärkt er das Immunsystem (machen alle Pilze auf ihre Art und Weise!) und wird auch in der Krebstherapie und Nachbehandlung erfolgreich eingesetzt. Bei Hautmilben wird dieser Pilz ebenfalls empfohlen.
Hericum	die Hautfunktion natürlich schützend und stärkend unterstützend wirkt ohne die Blut-Hirn-Schranke durchbrechen zu müssen wirkt von Maul bis After auf die gesamte Magen-Darm-Schleimhaut deshalb wirkt er auch bei allen Entzündungsprozessen, Überreaktionen, Allergien, Resportionsstörungen und bei Tumorgeschehen die durch die Stressfaktoren im Verdauungstrakt ausgelöst werden. Er wirkt ausgleichend, beruhigt die Nerven, baut Stress ab und wirkt bei Epilepsie bis Trauma

Maitake	unterstützt den Stoffwechsel und besonders empfehlenswert beim metabolischen Syndrom reduziert den Blutdruck und Triglyceride, steigert die Sensibilität der Insulinrezeptoren, fördert die Ausscheidung über den Stuhl von Gallensäure und Cholesterin, und entlastet somit die Haut in der Entgiftungsfunktion. Er wirkt in der Immunmodulation und wird in der Krebstherapie / Prävention eingesetzt.
Polyporus	fördert den Haut-Stoffwechsel und das Fellwachstum. Er wirkt auf das Lymphatische System und damit bei Ödemen, Entzündungsprozessen, Tumoralen Entwicklungen und in der Diurese (Ausscheidung von Harnstoffen). Er stärkt das Herz und reduziert erhöhten Blutdruck – auch als „Notfallmittel“ zur Entgiftung.
Poria Cocos	bei Milz-Qi-Schwäche (nach TCM) und Symptomen wie anhaltende Müdigkeit, Kraftlosigkeit, Appetitlosigkeit, wechselnder Stuhlqualität (Durchfall bis Verstopfung), Schleimproblemen, Ödeme, Nierenerkrankungen mit und ohne Lungenbeteiligung (z.B. Husten, Asthma, Allergie) Diese Symptome betreffen nicht nur chronisch kranke und ältere Lebewesen.
Reishi	Der „Pilz des ewigen Lebens“ für schöne Haut und ein starkes Herz Er wirkt entlastend bei allen Hauterkrankungen und Stoffwechselfunktionen. Zusätzlich zur Ursachenbeseitigung wirkt er unterstützend für die Leberfunktion und damit auf den Heilungsprozess von z.B. Neurodermitis. Gallensäuren und Cholesterinwerte werden natürlich gesenkt, welche Entzündungen im Herz-Kreislauf-System und den Blutdruck gleichzeitig natürlich reduziert bzw. reguliert. Er reguliert die Schilddrüse in ihrer Funktion und wirkt als Antihistaminikum wie Cortison. Durch eine verbesserte Sauerstoffversorgung und die Reduzierung von freien Radikalen steigert sich die Lebensenergie, Stress ausgeglichen und das Immunsystem unterstützt. Den Reishi habe ich beispielhaft als Pilz in seiner gesamten Wirkungsbreite hier beschrieben.
Shitake	dieser Pilz wird bei Sarkomen (Haut) und anderen Tumoren (Gesäuge-Tumor, Leukämie) sehr erfolgreich eingesetzt. Er unterstützt die Entgiftungsfunktion der Leber und reguliert die Schilddrüsen- und Darmfunktion. Damit senkt er auch die Harnsäure- und Triglyceridwerte und das Cholesterin. Eine Arteriosklerose beugt er damit vor und unterstützt die Wirksamkeit des Immunsystems. Zusätzlich wirkt er bei intestinalen Würmern die aus dem Darm über den Lymphweg auch in die Blutbahn eindringen können oder über die Hautschicht zu Entzündungen führen können. Auch Lungenerkrankungen können durch Wurmbefall entstehen. Die Leber aus Sicht der TCM beeinflusst die Muskulatur und damit wirkt dieser Pilz auch auf den Bewegungsapparat.

Alle Heilpilze bei ihrer natürlichen Wirksamkeit können auch Kontraindikationen oder unerwünschte Nebenwirkungen haben. Der Cordyceps steht im Pferdesport auf der Dopingliste. Bei Inkontinenz oder Trächtigkeit sind einige Pilze nicht empfehlenswert.

Es gibt Heilpilze, die die Nährstoffaufnahme optimieren und die Knochensubstanz stärken und erhalten.
Sie können Schmerzen reduzieren...

Ich berate nicht nur aus heilkundlicher Sicht, sondern verbinde die Mykotherapie auch immer mit dem Wissen der TCM (chinesische Medizin) um eine bestmögliche Auswahl zu treffen.

Aber nicht nur die Auswahl der Pilze selbst, sondern die Qualität der Heilpilze und ihre weitergehende Bearbeitung ist wesentlich für den schnellen sicht- und spürbaren Erfolg wichtig.

Nutze das ganzheitliche Wissen und meine Beratung für Dich und Dein Tier.
Heilpilze wirken bei allen Lebewesen. Egal ob Mensch oder Tier.
Egal ob Reptil, Vogel, Fisch; Nutztier oder Haustier.

Bei Bedarf: melde Dich sehr gern bei mir.

Eine Heilpilzempfehlung biete ich zur Zeit noch für NUR 20,- € an.

Mehr über meine Angebote die ich als NaturCoach, die energetische Heilkunst & das Lifestyle anbiete findest Du [hier](#).

Ich freue mich, wenn ich Dich natürlich erreichen und begeistern darf.

Deine Tina